

Innovation bei Magen-OP: OP-Roboter statt offener Operation

An der chirurgischen Abteilung der Klinik Oberwart wurde erstmals eine komplexe Magenoperation mit Unterstützung des modernen DaVinci-Multiport-Operationssystems erfolgreich durchgeführt. Der minimalinvasive Eingriff stellt eine wesentliche Verbesserung der chirurgischen Versorgung dar und ermöglicht unter anderem eine schnellere Genesung.

OBERWART, 10. APRIL 2026 – Bei einem 58-jährigen Patienten wurde kurz vor Weihnachten im Zuge einer Gastroskopie aufgrund von Oberbauchschmerzen ein bösartiger Tumor im Magen diagnostiziert. Aufgrund des fortgeschrittenen Tumorstadiums entschieden sich die behandelnden Ärzt*innen zunächst für eine dreimonatige präoperative Chemotherapie, um den Tumor zu verkleinern und optimale Voraussetzungen für die Operation zu schaffen.

Im März erfolgte schließlich der operative Eingriff an der chirurgischen Abteilung der Klinik Oberwart unter der Leitung von Prim. Univ.-Prof. Dr. Peter Kornprat. Die Operation wurde durch Oberarzt Dr. Fahmy Khattab mithilfe des DaVinci-Operationsroboters minimalinvasiv durchgeführt. Dabei wurden rund vier Fünftel des Magens sowie die zugehörigen Lymphknoten entfernt. Der operative sowie der postoperative Verlauf gestalteten sich für den Patienten völlig komplikationslos. Bereits kurz nach dem Eingriff konnte mit der Mobilisation begonnen werden.

Vorteile und neue Möglichkeiten durch OP-Robotik

Magenoperationen bei fortgeschrittenen Tumorerkrankungen werden nach wie vor überwiegend als offene Operationen durchgeführt, da sie technisch sehr anspruchsvoll sind, weil der Magen in unmittelbarer Nähe wichtiger Organe wie Leber, Milz und Bauchspeicheldrüse sowie wichtiger Gefäße liegt. Moderne robotische Operationssysteme bieten hier entscheidende Vorteile. „Die robotisch assistierte Chirurgie eröffnet uns neue Möglichkeiten bei komplexen Eingriffen. Durch diese minimalinvasive Operationsmethode profitieren Patientinnen und Patienten durch deutlich geringere Schmerzen nach dem Eingriff, einer schnelleren Mobilisierung sowie einer insgesamt kürzeren Aufenthaltsdauer im Krankenhaus“, erklärt Primarius Kornprat.

„Mit der erfolgreichen Durchführung dieser ersten robotisch assistierten Magenoperation baut die Klinik Oberwart ihre Kompetenz im Bereich moderner chirurgischer Verfahren weiter aus. Innovative Technologien ermöglichen es, unseren Patientinnen und Patienten moderne, schonendere Behandlungsmethoden anzubieten“, betont der med. Geschäftsführer der Gesundheit Burgenland, Univ.-Prof. Dr. Stephan Kriwanek.